

## INDIREKTEINLEITER – EINLEITUNGSANTRAG GASTRONOMIE

### ALLGEMEINE DATEN A3

Einleitungsantrag für Neuanlagen, Erhebungsbogen für bestehende Anlagen

#### 1. Inhaber:

Firmenname:

Inhaber: Name:  Vorname:

Straße, Nr.:

PLZ:  Ort:

Telefon:  E-Mail:

#### 2. Pächter / Betreiber: (soweit nicht mit Punkt 1 ident)

Firmenname:

Name:  Vorname:

Straße, Nr.:

PLZ:  Ort:

Telefon:  E-Mail:

#### 3. Standort der Betriebsanlage: (soweit nicht mit Punkt 1 und 2 ident)

Name:

Straße, Nr.:

PLZ:  Ort:

Katastralgemeinde KG:

Telefon:  E-Mail:

Ansprechpartner:

#### 4. Personalsituation:

Zahl der Beschäftigten: Verwaltung:  Betrieb / Produktion:

Schichtbetrieb:  ja  nein

Saisonbetrieb:  ja – von / bis   nein

Arbeitszeit: Bitte die Zeit angeben, in der vorwiegend Betrieb herrscht

Tag	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO
von/bis	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

#### 5. Betriebsart: (betreffendes bitte ankreuzen; auch mehrere möglich)

<input type="checkbox"/> Pension (Voll- oder Halbpension)	<input type="checkbox"/> Spezialitätenrestaurant
<input type="checkbox"/> Gasthof- und Restaurantküche	<input type="checkbox"/> Pizzeria
<input type="checkbox"/> Werksküche, Mensa	<input type="checkbox"/> Jausenstation (vorwiegend kalte Küche)
<input type="checkbox"/> Selbstbedienungsrestaurant	<input type="checkbox"/> Imbissstand
<input type="checkbox"/> Konditorei / Cafe	

#### 6. Wasserbezug (lt. Letzter Abrechnung)

öffentliches Wassernetz  Wassergenossenschaft  Private Quelle  Privater Brunnen

m<sup>3</sup> / Jahr lt. letzter Abrechnung mit Gemeinde / WG  m<sup>3</sup> / Tag\*

\* m<sup>3</sup> / Tag als arithmetisches Mittel

#### 7. Wasserrechtliche Bewilligung(en):

vorhanden  ja  nein

letzter WR – Bewilligungsbescheid:  Zahl:  Datum:

bewilligte Konsensabwassermengen

Schmutzwasser:  m<sup>3</sup> / Tag oder / bzw.  l / s

Regenwasser:  m<sup>3</sup> / Tag oder / bzw.  l / s

#### 8. Sonderabfälle: Wenn Sonderabfälle anfallen, listen Sie die Abfälle mit Angabe über Art, fest / flüssig, Entsorger, Entsorgungsmengen und Intervall auf.

Speisereste / Küchenabfälle:

Frittier-Fette:

Sonstiges:

## 10. Bemessungsfaktoren: (diese Angaben sind unbedingt erforderlich!)

		Anzahl		
		Maximum / Tag	Mittel / Woche	Mittel / Monat
<b>Küchenbetrieb</b>				
Zubereitete warme Speisen	Stk.			
Zubereitete kalte Speisen	Stk.			

Maximum = Wert, der nur an einigen Tagen im Jahr vorkommt (z.B.: Wochenende, Veranstaltung, etc.) Mittel = Wert, der im Normalbetrieb (in der Saison) vorkommt.

### Gastronomie:

	Anzahl	Auslastung MAX (%)	Auslastung Mittel (%)
Sitzplätze - innen			
Sitzplätze – außen			

## 11. Abwasservorbehandlung

Fettabscheider:  Fertigteilabscheider  Ortbetonabscheider

Fabrikat / Type:

Nenngröße / Inhalt:

Einbaudatum:

Typenblätter der vorhandenen Abscheider sind unbedingt beizulegen!

## 12. Herkunft der betrieblichen Abwässer: (zutreffendes ankreuzen)

Abwässer aus Küchenbetrieb usw. (über Fettabscheideranlage)

Abwässer aus Küchenbetrieb usw. (ohne Fettabscheideranlage)

Abwässer aus Kühlanlagen (Kondensate)

Abwässer aus Heizungsanlagen (Kondensate)

Sonstige betriebliche Abwässer

### 13. Beilagen / Unterlagen: (dem Antrag dringend beilegen)

Für die ordnungsgemäße Erstellung eines Entsorgungsvertrages gem. IEV ersuchen wir Sie folgende Unterlagen beizulegen:

- Typenblätter Reinigungsanlage (Fettabscheider, ...)
- Unterlagen über Überwachung und Überprüfungen der Reinigungsanlagen (Fettabscheider, ...)
- Unterlagen über Brennwert-Feuerung
- Lagepläne / Bestandspläne Hauskanalisation
- wasserrechtliche/baurechtliche Bescheide
- sonstige Unterlagen

Die Unterfertigten ersuchen gem. § 32b WRG 1959 bzw. auf Grund der Indirekteinleiterverordnung Nr. 222 v. 12. Juli 1998 um die Erteilung der Zustimmung zur Einleitung der bei der o.a. Liegenschaft bzw. Betriebsstätte anfallenden Abwässer zu den Bedingungen des Kanalisationsunternehmens.

Der Einleitungsantrag ist nach Absprache mit dem Verband durch die branchenspezifischen Daten, bei Vorreinigungsmaßnahmen durch ein entsprechendes Projekt zu ergänzen.

Formblätter für die Daten bzw. die Mindestanforderungen an Projekte können beim Kanalisationsunternehmen bezogen werden.

**Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben – auch auf den ggf. beiliegenden spezifischen Erhebungsbögen und sonstigen Beilagen wird hiermit bestätigt.**

Ort, Datum:

Firmenmäßige Fertigung